

Bei geringer Sonnenscheindauer erheblich zu kalt und markant zu nass

## **Mit 43 Zentimetern höchste Schneehöhe im März seit Beginn der Schussenrieder Wetteraufzeichnungen**

### **STATISTIK für MÄRZ 2006:**

(\* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 1,63°C	(+ 3,93°C)*
Frosttage:	20	(18,4 Tage)
Eistage:	5	(2,5 Tage)
Niederschlag:	126,8 mm	(51,0 mm)* = 248,6 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	23	(13,8 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	18	(9,1 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	4	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	82,2 %	(79 %)
Tage mit Nebel:	4	(5,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	22	(7,3 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	71,2 %	(67 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	104,0 Stunden	(132,5 Stunden) = 78,5 %
Heitere Tage:	3	(3,1 Tage)
Trübe Tage:	15	(13,3 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an 20 Tagen (vom 01. bis zum 20.) möglich, vom 01. bis zum 04. sowie ab dem 14. jedoch nur bedingt.

### **STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:**

- Mit 126,8 mm (Mittelwert: 51,0 mm) nach 2001 (152,7 mm) und 1988 (137,6 mm) drittniederschlagsreichster März seit Beginn der Schussenrieder Messreihe im Jahre 1904. Prozentual gesehen liegt dieser März in der Auflistung aller Monate mit 248,6 % auf Platz 7. 23 Tage mit  $\geq 0,1$  mm (Mittelwert: 13,8 Tage), 18 Tage mit  $\geq 0,1$  mm (9,1 Tage), 4 Tage mit  $\geq 1,0$  mm (0,9 Tage)
- Mit 43 cm höchste Schneehöhe in einem März seit Beginn der Schussenrieder Wetteraufzeichnungen im Jahre 1968 (bislang 02./03. März 1970, 30 cm und mehr)
- Auch die 22 Tage mit Schneedecke (Mittelwert: 7,3 Tage) bedeuten März-Rekord in der Schussenrieder Beobachtungsreihe. Bislang: März 1984 (21 Tage) und März 1969 (20 Tage)
- Mit einer Durchschnittstemperatur von + 1,63°C (Mittelwert: + 3,93°C) kältester März seit 1996 (+ 1,56°C). Zum Vergleich: 1987 (- 0,42°C) und 1971 (ca. - 1,0°C)